



Ersatzspieler:

Florian Gnotke, Sven Sommer, Daniele De Jeso, Adrijan Saric, Tom Schepky

Torfolge:

82. Min. 0-1 A.Wülser
88. Min. 0-2 S.Sommer

Stars of the Week:

1. Wülser ★ **MAN OF THE MATCH**
2. Megert ★
3. Sommer ★

Fortuna auf unserer Seite

Nach der ärgerlichen Niederlage auf dem heimischen Zelgli folgte an diesem Wochenende schon der nächste Prüfstein. Mit dem C.F. Espana gastierten wir beim Tabellenführer in unser äusserts engen Gruppe. Aus dem vorherigen Duell in der Vorrunde wussten wir, dass der C.F. Espana seine Stärke vor allem ausspielen kann, wenn man ihnen viel Tiefe anbietet und "ins offene Messer" läuft. Daher wussten wir, dass wir erneut kompakt im Block verteidigen mussten aber im Vergleich zur Vorwoche den Ball sicherlich mehr in unseren eigenen Reihen halten werden. Kadertechnisch konnten wir mehr oder weniger aus dem vollen schöpfen, da auch die erkrankten Spieler aus dem Trainingslager wieder mehr oder weniger gesund waren. Einige Ferienabwesende und/oder angeschlagene sind wohl in einer 4. Liga jede Woche Standard, aber im Grundsatz stellen wir momentan ein sehr gesunder Kader. Rein in die Partie. Auf dem schlechtesten der drei Naturrasen (wo wir schon gegen den FC Weissenstein spielten) war es für alle Beteiligten schwierig in den Startminuten gepflegten Fussball zu spielen. Nichtsdestotrotz probierten wir den Ball flach zu halten und die spielerische Lösung zu finden. So konnten wir die Pressing-versuche des Gegners meistens überspielen und konnten die Kugel in unseren Reihen halten. Die letzte

Kaltschnäuzigkeit bzw. die Kreativität in der letzten Zone fehlte aber ein wenig. Vielmals fanden wir viel Raum vor aber waren dann ideenlos oder zu hastig und konnten so kaum Chancen kreieren. Aus dem nichts stand dann auf einmal ein Gegenspieler allein vor Megert, schlug aber zu unserem Glück über den Ball. Mit einem guten Gefühl gingen wir in die Kabine und hofften an einer guten ersten Halbzeit anzuknüpfen. Das der C.F. Espana die Tabellenführung gerne Verteidigen wollten kamen diese auch mit mehr Entschlossenheit aus der Kabine. Es Entwickelte sich ein munteres Spiel, wobei die Grosschancen weiterhin seltener waren als ein Training wo Niwar alle seine Sachen mit nach Hause nimmt. Die gefährlichsten Szenen gehörten aber den Gegner aus Bern. Nach einem Ballverlust kam die Flanke auf den zweiten Pfosten, wo der Gegner den Ball unsauber traf. Die Kugel kullerte an Megert vorbei, wo aber Vuckovic noch auf der Linie klären konnte. Nach einem Eckball kamen die Gegner aus dem Gewusel heraus zu einer Torabschluss, welcher die Latte küsste. Nun waren wir wieder wach. Unser Pfeil "John" um dribbelte im Sechzehner den Verteidiger und wurde unsanft von den Beinen geholt. Zum Erstaunen aller Beteiligten liess der Unparteiische Vorteil laufen und Spicher scheiterte am Innenverteidiger. Wir liessen aber nicht locker und blieben unseren Prinzipien treu. Nach einer schönen Kombination schirmte "DJ" den Ball gekonnt ab und legte auf Wülser ab. Dieser nahm aus rund 18 Meter mass und traf herrlich zum Führungstreffer. Wir wussten nun, dass der Gegner noch einmal alles nach vorne werfen wird. Wir verteidigen die Führung mit allen mitteln und konnten selbst noch Nadelstiche setzten. So schickten wir erneut "John" auf die Reise, welcher das Laufduell TGV gegen Güterzug klar für sich entschied und mit einem herrlichen Aussenristpass querlegte. Am zweiten Pfosten stand der andere Flügelspieler Sommer, welcher eiskalt zur Entscheidung einschieben konnte. Es gab an diesem Samstag einiges zu feiern. Erstmals in seiner Aktivkarriere spielte Megert zu Null, anderseits konnten sich alle 16 Spieler empfehlen, um am nächsten Wochenende wieder dabei zu sein. Es gilt nun in den zwei Trainings, wo wir gemäss App eine Trainingspräsenz von +20 Spielern haben werden, mit dem gleichen Engagement zu Trainieren wie in den 90 Minuten Fussballgespielt haben. Es folgt tabellarisch ein Gegner, welcher sich im Abstiegskampf befindet. Aber aus der Vorrunde sowie wenn man die Ergebnisse des FC Rubigen anschaut, weiss man, dass sie mit ein wenig mehr Fortuna auch weiter oben in der Tabelle stehen könnten.

Hopp FCA!

#7 Wittwer

Nächstes Spiel:

16:30

FC Rubigen
Spielnummer 133619
Hunzigenrüti - Hauptplatz, Rubigen

-

FC Allmendingen

4. LIGA - GRUPPE 2											
1.	SC Worb	13	8	3	2	(14)	38	:	11	+27	27
2.	FC Münsingen a	12	8	1	3	(13)	37	:	21	+16	25
3.	C.F. España	13	7	3	3	(20)	32	:	22	+10	24
4.	FC Köniz	13	8	0	5	(29)	36	:	32	+4	24
5.	FC Rot-Schwarz	13	7	1	5	(13)	38	:	20	+18	22
6.	FC Allmendingen	13	6	3	4	(4)	24	:	25	-1	21
7.	FC Gerzensee	13	6	3	4	(18)	31	:	27	+4	21
8.	Team SIMME/SAANE (FC Obersimmental)	13	5	3	5	(14)	36	:	25	+11	18
9.	FC Biglen	12	5	2	5	(21)	31	:	27	+4	17
10.	FC Rubigen	13	3	1	9	(15)	22	:	39	-17	10
11.	FC Lerchenfeld b	13	2	0	11	(18)	20	:	48	-28	6
12.	FC Weissenstein Bern	13	1	2	10	(19)	9	:	57	-48	5